

PRESSEMITTEILUNG

9. MAI 2018

## EUROPATAG = FEIERTAG

### **Aufruf: Der neue Berliner Feiertag muss der Europatag am 9. Mai werden!**

Berlin sucht einen neuen Feiertag – ein Aufruf setzt sich dafür ein, dass es der Europatag werden soll.

Vor zwei Wochen wurde bekannt, dass der Berliner Senat die Einführung eines neuen gesetzlichen Feiertags plant. Ein Aufruf setzt sich nun dafür ein, dass dieser neue Feiertag der Europatag am 9. Mai werden soll. Zu seinen rund 150 Erstunterzeichnenden gehören zahlreiche bekannte Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft und Kulturleben, etwa die Politikwissenschaftlerin Gesine Schwan, die Europaabgeordneten Sylvia-Yvonne Kaufmann und Martina Michels oder die Schriftsteller Priya Basil und Robert Menasse.

Initiiert wurde der Aufruf von Manuel Müller, Autor des europapolitischen Blogs *Der (europäische) Föderalist*, zusammen mit Katja Sinko von der Kampagne *THE EUROPEAN MOMENT*. Ihnen zufolge kann es „für Berlin keinen besseren Feiertag geben als den Europatag am 9. Mai“. Der Europatag stehe für Weltoffenheit und erinnere daran, dass Frieden, Freiheit und Demokratie in Deutschland keine rein nationale Errungenschaft waren. Zudem sei er nicht nur ein historischer Gedenktag, sondern auch ein zukunftsgerichtetes Bekenntnis zum europäischen Einigungsprojekt und ein Anlass, der zum gemeinsamen Feiern einlädt.

Der Aufruf ist am 9. Mai 2018 auf dem Blog *Der (europäische) Föderalist* erschienen

Unter <http://theeuropeanmoment.eu/> und <https://weact.campact.de/petitions/der-neue-berliner-feiertag-muss-der-europatag-am-9-mai-werden-1> kann der Aufruf mitgezeichnet werden.

Der Berliner Regierende Bürgermeister Michael Müller hatte Ende April in einem Interview die Absicht des Senats zur Einführung eines neuen Feiertags erklärt. Dabei soll es sich um einen Anlass handeln, „der eine politische Relevanz in unserer Geschichte hat“. Welcher Tag es genau sein wird, ist allerdings noch offen.

– Ende –

Zum Hintergrund:

Der Text des Aufrufs und die volle Liste der Erstunterzeichnenden sind hier zu finden: <https://www.foederalist.eu/2018/05/aufruf-europatag-feiertag-berlin.html>

Zu den Unterzeichnenden gehören (Auswahl):

**Sylvia-Yvonne Kaufmann**, Mitglied des Europäischen Parlaments  
**Martina Michels**, Mitglied des Europäischen Parlaments  
**Christian Moos**, Europa-Union Deutschland  
**Gesine Schwan**, Politikwissenschaftlerin, Präsidentin der Humboldt-Viadrina Governance Platform  
**Gabriele Bischoff**, Europäischer Wirtschafts- und Sozialausschuss, Vorsitzende der Arbeitnehmer-Gruppe  
**Almut Möller**, European Council on Foreign Relations  
**Josef Janning**, European Council on Foreign Relations  
**Nicolai von Ondarza**, Stiftung Wissenschaft und Politik  
**Daniela Schwarzer**, Deutsche Gesellschaft für Auswärtige Politik  
**André Schmitz-Schwarzkopf**, Schwarzkopf-Stiftung Junges Europa  
**Sebastian Wormsbächer**, Senatsverwaltung für Kultur und Europa Berlin, Referent des Europastaatssekretärs  
**Marina Mantay**, Europabeauftragte des Bezirks Mitte  
**Martin Kesting**, Europabeauftragter des Bezirks Friedrichshain-Kreuzberg  
**Sonja Longolius**, Literaturhaus Berlin, Leiterin  
**Priya Basil**, Schriftstellerin  
**Robert Menasse**, Schriftsteller  
**Ulrike Guérot**, Politikwissenschaftlerin  
**Timm Beichelt**, Europawissenschaftler  
**Daphne Büllsbach**, European Alternatives  
**Dominik Schlett**, DiEM25  
**Vincent-Immanuel Herr**, Aktivist und Autor (FreeInterrail)  
**Martin Speer**, Aktivist und Autor (FreeInterrail)  
**Johannes Hillje**, Autor, Politik- und Kommunikationsberater  
**Max Steinbeis**, Schriftsteller und Journalist (Verfassungsblog)

Das **Blog Der (europäische) Föderalist** ([www.foederalist.eu](http://www.foederalist.eu)) besteht seit Oktober 2011 und wurde im April 2014 von der Süddeutschen Zeitung als „eines der schlauesten und lehrreichsten politischen Blogs in Deutschland“ beschrieben ([sz.de/1.1944019](http://sz.de/1.1944019)). Unter dem Leitbild einer überstaatlichen Demokratie behandelt es vor allem Fragen der europäischen Verfassungspolitik.

**THE EUROPEAN MOMENT** ist eine 2016 gegründete proeuropäische Kampagne, offen für alle Menschen, die auf ein demokratisches und vereintes Europa Wert legen. Das, was THE EUROPEAN MOMENT sich Anfang des Jahres vorgenommen hatte, ist gelungen: Die Eigenbrötlererei einzelner proeuropäischer Initiativen in einigen Punkten zu beenden und für das große Ganze an einem Strang zu ziehen: Europa retten.

Für Rückfragen und Interviews stehen Ihnen  
Manuel Müller (+49 160 925 965 94, [manuel.mueller@foederalist.eu](mailto:manuel.mueller@foederalist.eu)) und  
Katja Sinko (+49 176 32 88 53 41, [katja.sinko@theeuropeanmoment.eu](mailto:katja.sinko@theeuropeanmoment.eu)) zur Verfügung.

[www.foederalist.eu/](http://www.foederalist.eu/)  
<https://www.facebook.com/foederalist/>  
[www.twitter.com/foederalist](https://www.twitter.com/foederalist)

[www.theeuropeanmoment.eu/](http://www.theeuropeanmoment.eu/)  
[www.facebook.com/theeuropeanmoment](https://www.facebook.com/theeuropeanmoment)  
[www.twitter.com/europeanmoment](https://www.twitter.com/europeanmoment)

